



Berlin, 31.10.2024

PRESSEMITTEILUNG: CALL FOR CONCEPTS FÜR DIE CO-CREATION-RESIDENZ ACCRA / BERLIN

Ab sofort startet das Online-Bewerbungsverfahren für die Co-Creation-Residenz Accra / Berlin. Die Residenz findet im Sommer 2025 statt. Um den Bewerber*innen eine bessere Planung zu ermöglichen, ist die Bewerbungsfrist für diese Residenz nicht wie üblich im Frühjahr, sondern schon am 12. Dezember 2024.

Die [Co-Creation-Residenz Accra / Berlin](#) ermöglicht künstlerische Zusammenarbeit und ein transkulturelles Miteinander über knapp 8.000 km und zwei Kontinente hinweg. In Kooperation mit [Black Girls Glow](#) und [ZK/U – Zentrum für Kunst und Urbanistik](#) vergibt das Musicboard Berlin eine Co-Creation-Residenz an Solomusiker*innen, die sich als Frau, inter* oder nicht-binär identifizieren. Über das Musicboard können sich Berliner Musiker*innen für einen sechswöchigen Aufenthalt in Accra im Sommer 2025 bewerben. Über Black Girls Glow wird ein*e Musiker*in aus Accra für einen bis zu achtwöchigen Aufenthalt in Berlin ausgewählt.

Ziel der Co-Creation-Residenz ist es, außergewöhnliche Kollaborationen und einen langfristigen künstlerischen und kulturellen Austausch zwischen in Accra und in Berlin lebenden Musiker*innen zu fördern. Neben der gewünschten künstlerischen Zusammenarbeit stehen die Resident*innen ihren Partner*innen als Bezugs- und Ansprechperson zur Seite und ermöglichen ihnen den Zugang zu Kreativszenen und künstlerischen Netzwerken vor Ort.

Der Call for Concepts richtet sich an Künstler*innen aller Sparten der Popmusik, das heißt aller Genres und Spielarten, die nicht eindeutig der klassischen und Neuen Musik oder Jazz zugeordnet werden können. Das umfasst auch jegliche Formen der genreübergreifenden und experimentellen Popmusik. Antragsberechtigt sind Solomusiker*innen mit Wohn- und Schaffensmittelpunkt Berlin, die sich als Frau, inter* oder nicht-binär identifizieren. Für den Aufenthalt in Accra begrüßen wir insbesondere Bewerbungen von Schwarzen Menschen und/oder Menschen afrikanischer Herkunft, die in Berlin leben.

Die Antragsfrist für die Co-Creation-Residenz Accra / Berlin 2025 ist am 12. Dezember 2024 um 18 Uhr. Die Vergabe erfolgt vorbehaltlich zur Verfügung stehender Mittel.

Alle Informationen zur Residenz und zum Bewerbungsverfahren finden Sie auf der [Website des Musicboards](#). Weitere Musicboard-Residenzen werden voraussichtlich Anfang des Jahres 2025 ausgeschrieben.

Musicboard Berlin GmbH

Im silent green Kulturquartier, EG links
Gerichtstraße 35, 13347 Berlin
T +49 30 221 84 89 80
info@musicboard.berlin.de
www.musicboard-berlin.de

Geschäftsführung (interim): Marie von der Heydt
Vorsitzender des Aufsichtsrates: Joe Chialo
Berliner Sparkasse
IBAN: DE 97 1005 0000 0190 3767 16
BIC: BELADEVXXX
Sitz der Gesellschaft: Berlin
Amtsgericht Charlottenburg HRB 164060
USt-ID: DE298384373



Über das Musicboard Berlin

Das Musicboard Berlin ist eine im Jahr 2013 gegründete Einrichtung zur Förderung von Popmusik in Berlin. Es vertritt einen wertschätzenden Umgang mit Diversität und steht für eine inhaltsbasierte Musikförderung, bei der künstlerische Qualität und die Perspektive der Musiker*innen im Vordergrund stehen. Die Unterstützung von Musiker*innen und Musikprojekten erfolgt durch verschiedene [Förderprogramme](#). Darüber hinaus ist das Musicboard Veranstalterin des [Pop-Kultur Festival](#) und der [Fête de la Musique Berlin](#). Als zentrale Ansprechpartnerin der popkulturellen Musikszene der Stadt steht das Musicboard Berliner Musiker*innen, Bands, Veranstalter*innen und Kollektiven beratend zur Seite, unterstützt deren Vernetzung und gemeinsamen Diskurs in enger Zusammenarbeit mit Politik und Verwaltung. Es setzt auf die Mitarbeit und innovative Kraft der Muskschaffenden, ihrer Communities und Kollektive.

Das Musicboard wurde im Jahr 2013 aus einer gemeinsamen Initiative der Berliner Musikszene und des Landes Berlin ins Leben gerufen und firmiert seit 2015 als landeseigene GmbH. Die zuständige Verwaltung ist die Senatsverwaltung für Kultur und Gesellschaftlichen Zusammenhalt des Landes Berlin.

Pressekontakt

Alexandra Südkamp (sie/ihr)
Unternehmenskommunikation
M alexandra.suedkamp@musicboard.berlin.de
T +49 30 221 84 89 82